

SO FUNKTIONIERT'S I-SHIFT MIT KRIECHGÄNGEN

Das neue Mitglied der I-Shift-Familie – I-Shift mit Kriechgängen – macht es möglich, mit einer Anhängelast von 325 Tonnen mit nur 0,5 km/h aus dem Stand anzufahren. Dank eines zusätzlichen Zahnradpaares, von denen ein Zahnrad auf der Eingangs- und das andere auf der Vorgelegewelle montiert ist, ist die Gesamtübersetzung doppelt so groß wie bei einem herkömmlichen Getriebe.



■ KRIECHGANG 1

Wenn Kriechgang 1 eingelegt ist, erfolgt die Kraftübertragung im Getriebe wie hier gezeigt. Das Übersetzungsverhältnis im kleinsten Gang beträgt 32:1.



■ KRIECHGANG 2

Wenn Kriechgang 2 eingelegt ist, erfolgt die Kraftübertragung wie hier gezeigt. Bei einem Direktanggetriebe beträgt das Übersetzungsverhältnis 19:1 (und bei einem Getriebe mit Overdrive, nicht abgebildet, 17:1).



■ RÜCKWÄRTSGANG

Wenn der kleinste Rückwärtsgang eingelegt ist, erfolgt die Kraftübertragung wie hier gezeigt. Das Übersetzungsverhältnis im kleinsten Rückwärtsgang beträgt 37:1